



tekom

Das OASIS DITA Technical Committee und die DITA- Arbeitsgruppe der tekom – Ein Bericht

Dr. Manfred Krüger - Mathias Rehsöft

19.04.2007 - tekom Frühjahrstagung Bamberg

Gliederung

- Die DITA-AG der tekomp
- Das DITA Technical Committee von OASIS



Gliederung

- Die DITA-AG der tekomp
 - Entstehung
 - Mitglieder
 - Konzept Leitlinie
 - Vorgehensweise
 - Zeitplan
 - Expertenworkshop
 - Ausblick
- Das DITA Technical Committee von OASIS

AG: Entstehung (1)

- Ausschreibung im tekom-Newsletter 6/06 (22.12.2006):
 - Gesucht: 5 bis 6 engagierte Experten
 - Arbeitsauftrag:
 - Denkbare Einsatzszenarien
 - Empfehlung zur Verwendung von DITA
- Reaktion: Zahlreiche Bewerbungen um Mitarbeit in der AG

AG: Entstehung (2)

- **Beschluss des tekomp-Vorstands:**
 - **Kleine AG**
Aufgabe: Prozess zur Erstellung einer „tekomp-Entscheidungshilfe“ (Leitlinie) zu DITA steuern
 - **Experten-Workshop**
Aufgabe: Praxiserfahrung von tekomp-Mitgliedern in die Entscheidungshilfe einbringen

AG: Mitglieder

- Dr. Manfred Krüger, MID/Information Logistics
- Gero Meier, Siemens AG
- Mathias Rehsöft, cognitas GmbH
- Prof. Dr. Wolfgang Ziegler, Hochschule Karlsruhe

- Dr. Michael Fritz, tekom (Koordination)
- Dr. Jutta Nübel, mtu Friedrichshafen GmbH
(betreuendes Mitglied des tekom-Vorstands)

AG: Konzept - Leitlinie

- Die tekom-Leitlinie kann nicht:
 - Konkrete Empfehlungen für Redaktionssysteme aussprechen
 - Alte Fragen „wiederkäuen“ („strukturiert arbeiten oder nicht?“)
- Die tekom-Leitlinie soll:
 - Hilfe bieten bei der Frage: „Sollen wir mit DITA arbeiten? Und wenn ja: Wie?“
 - Dazu: Teilaspekte dieser Frage aufzeigen

AG: Vorgehensweise

1. Teilaspekte als Fragen an die Experten formulieren
2. Experten-Workshop durchführen
3. Workshop-Ergebnisse zusammenfassen und aufbereiten
4. Leitlinie herausgeben



AG: Zeitplan

1. Teilaspekte als Fragen an die Experten formulieren: 9.3.2007 bis E4.2007
2. Experten-Workshop durchführen: 22.5.2007
3. Workshop-Ergebnisse zusammenfassen und aufbereiten: Juni/Juli 2007
4. Leitlinie herausgeben: Herbsttagung 2007

AG: Experten-Workshop (1)

- Wie steht Architektur und Konzept von DITA im Vergleich zu anderen Modellen da?
- Gibt es Branchen/Doku-Arten, für die DITA besonders/weniger geeignet ist?
- Ist DITA ohne Anpassungen/Spezialisierungen einsetzbar?
- Wie sieht die Tool-Landschaft rund um DITA aus?

AG: Experten-Workshop (2)

- Was muss der Autor über DITA wissen? Gibt es Akzeptanzprobleme?
- Wie wird der Autor von DITA „geführt“?
- Was ist bei der Einführung von DITA zu tun? (Anpassung, Redaktionssystem, Schulung, Konvertierung des Doku-Bestands, ...)
- Kann man mit DITA Geld sparen?

AG: Experten-Workshop (3)

- Ist DITA eine geeignete Grundlage für den Datenaustausch (gerade auch, wenn spezialisiert wird)?
- Wie zukunftssträchtig ist DITA?
- Gibt es Erfolgsgeschichten oder Einsatzbeispiele?

AG: Ausblick

- Veröffentlichung der Leitlinie im Herbst ist zunächst Abschluss der Arbeit der AG
- Offen: Fortführung der Arbeit, um (beispielsweise) die Leitlinie durch Beispiele aus der Praxis zu ergänzen
- Eventuell: Fallstudien zu DITA-Implementierungen im tekomp-Bereich – Welche DITA-Anwender machen mit?

Gliederung

- Die DITA-AG der tekomp
- Das DITA Technical Committee von OASIS
 - Kurzvorstellung OASIS
 - Das DITA-TC
 - Sub-TCs
 - Das Sub-TC „Maschinenbau“
 - Rolle der tekomp-Delegierten im TC
 - Wichtige Links

OASIS: Was ist OASIS?

- Organization for the Advancement of Structured Information Standards
- Hervorgegangen aus SGML Open
- Seit 1993 – 600 Mitglieder (Ind. und Org.) – in 100 Ländern – Marktführer in der Produktion von Web-Services Standards
- Betonung der transparenten Entscheidungen, demokratischen Strukturen, frei von finanziellen Abhängigkeiten
- Technisch: XML-basierte Technologien stehen im Vordergrund

OASIS: DITA-TC (1)

- Darwin Information Typing Architecture
- Wurzeln: "Uralte" GML-Anwendung bei IBM
- Als XML-Anwendungsstandard (V. 1.0) erstmals 2005 publiziert
- Gegenstand bisher: Computer-Hardware und -Software
- Kontinuierliche Weiterentwicklung geplant:
z. Zt. V1.1 in der öffentlichen Prüfung (public review)
- Für V1.2 werden z. Zt. die Anforderungen gesammelt

OASIS-TC: DITA-TC (2)

- DITA 1.1: Ergänzungen gegenüber V. 1.0:
 - `bookmap` (Strukturen für bibliogr. und Titelei-Infos)
 - `glossentry` (Strukturen für Glossareinträge)
 - Indexing-Spezialisierungen für `siehe`, `siehe auch`, Seitenbereiche und Sortierung
 - Verbesserungen für die Skalierung von Grafiken
 - `abstract` (neues Element für Zusammenfassungen)
 - Spezialisierungsunterstützung für neue globale Attribute und bedingte Verarbeitungen
 - `foreign` (Element für Einbeziehung DITA-fremder XML-Strukturen)
 - `data` und `unknown` für Einbettung neuer und unbekannter Strukturen

OASIS: DITA-TC (3)

- **Arbeitsauftrag:**
Definition und Pflege von DITA sowie Promotion der Anwendung dieser Architektur für die Erstellung standardisierter Informationstypen und bereichsspezifischer Markup-Vokabulare

OASIS: DITA-TC (4) – Arbeitsweise



- Geregelt durch strenge Etikette – formalisiert in Policy, Procedures und Guidelines Dokumenten
- Persönliche Beiträge durch E-mails, wöchentliche Telefonkonferenzen, Protokolle, jährliche Konferenzen
- z.B. OASIS Symposium 2007, San Diego, USA
- Für Neulinge nicht einfach hineinzukommen, weil der direkte Kontakt fehlt und Begründungen für Vorschläge und Entscheidungen im umfangreichen E-mail-Verkehr der Vergangenheit verborgen sind

OASIS: DITA Sub-TCs

- Unter-Komitees:
 - DITA Translation
 - DITA Learning and Training Content Specialization (Schulungsdokumentation, Best-Practices-DITA-Anwendung u.v.m.)
 - DITA Machine Industry Specialization (das ist unser Arbeitsbereich!)

OASIS: Sub-TC Maschinenbau



- Hier könnten wir eigentlich deutsch reden!
- Chris Kravogel, Schweiz (Chair)
- Sissi Closs und Gerald Goetz, Deutschland (Secretary)
- Sonstige Mitglieder: Roland Schmeling, Klaus Fenchel (Ovidius), Robin Cover (OASIS), Robin Sloan (PTC, Sponsor) und meine Wenigkeit Manfred Krüger

OASIS: Sub-TC

Maschinenbau Zielsetzungen



1. Entwicklung eines Strukturierungs-Designs für die Anforderungen im Maschinenbau:
 - a) für spezifische Inhalte (z.B. Risikohinweise)
 - b) wenn notwendig spezifischer Topics (z.B. für präventive, korrigierende und bedingte Wartungsmaßnahmen)
 - c) Handbuch-Typen (Wartung, Reparatur, Fehlerisolation, ...)
2. Entwicklung von Richtlinien für DITA-Anwendungen

OASIS: Sub-TC

Maschinenbau Ergebnisse



- SVG in DITA 1.1 einbetten
- Zur Berücksichtigung in DITA 1.2:
 - Hinweise und Risikohinweise in Step (Prozeduren)
 - Grafiken und Bilder in Step
 - Strukturierung von Risikohinweisen
 - Irgendwas mit Querverweisen (Linkfehler!)
 - Vorschlag zur Vereinfachung beim Hinzufügen / Eliminieren von Bereichen ohne Spezialisierung

OASIS: Rolle der tekomp-Mitglieder



- Mitglied im DITA-TC: Mathias Rehsöft
Mitglied im Sub-TC Maschinenbau:
Dr. Manfred Krüger
- Wir versuchen einen Überblick zu bekommen.
- Wir versuchen, unsere eigenen Erfahrungen mit Standards und strukturierter Dokumentation einzubringen.
- Wir werden die tekomp (Vorstand, Mitglieder) über aktuelle Entwicklungen und Diskussionen informieren.

OASIS: Rolle der tekomp-Mitglieder



- Wir nehmen gern Anregungen und Vorschläge von tekomp-Mitgliedern auf und bringen sie ins (Sub-)TC ein.

OASIS: Links

- **Homepage OASIS:**
<http://www.oasis-open.org>
- **Homepage DITA-TC:**
http://www.oasis-open.org/committees/tc_home.php?wg_abbrev=dita
- **Homepage DITA-TC – Sub-TC Maschinenbau**
http://www.oasis-open.org/committees/tc_home.php?wg_abbrev=dita-machine-industry
- **Dokumente des Sub-TC Maschinenbau**
(nur für Mitglieder zugänglich)
<http://www.oasis-open.org/apps/org/workgroup/dita-machine-industry/documents.php>